

**Zeitschrift:** Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

**Herausgeber:** Schweizerischer Fourierverband

**Band:** 28 (1955)

**Heft:** 12

**Vereinsnachrichten:** Der Fourier : offizielle Mitteilungen des Schweizerischen Fourierverbandes

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 30.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Der Fourier

Offizielle Mitteilungen des Schweizerischen  
Fourierverbandes



Zentralpräsident: Fourier Lang Heinz, Badstrasse, Baden, Telefon (056) 2 65 41

Präsident der Technischen Kommission:

Fourier Riniker Hans, Laurenzenvorstadt 75, Aarau, Telefon (064) Privat 2 22 07, Geschäft 2 44 55

---

## Sektion Aargau

Präsident: Fourier Riniker Kurt, Untere Torfeldstrasse 206, Buchs AG

Telefon: Geschäft (064) 2 24 44 und 2 27 44, Privat (064) 2 34 68; Postcheckkonto VI 4063

Zufolge der bevorstehenden Feiertage fallen im Dezember die Stammtische aus.

Im Namen des Kassiers danken wir für die prompte Einlösung der versandten Nachnahmen. Der Vorstand wünscht allen Vereinsangehörigen fröhliche Weihnachten und zum Jahreswechsel alles Gute.

Zufolge Zeitnot werden wir über das am 19. November 1955 in Aarau durchgeführte Endschiessen erst im Januar-«Fourier» berichten.

Der Vorstand

## Sektion beider Basel

Präsident: Fourier Braun Werner, Schützenmattstrasse 35, Basel

Telefon: Privat (061) 22 80 09, Geschäft 23 58 00

Vortrag von Oberst Ernst A., Stabschef des 2. AK. Am 3. November 1955 sprach im Restaurant «Brauner Mutz» Oberst Ernst A. über «Taktischer Einsatz der A-Waffen». Der Referent, ein vorzüglicher Kenner dieser Materie, verstand es ausgezeichnet, die Zuhörer über den Einsatz dieser Waffen aufzuklären. Der Besuch dieser Veranstaltung seitens unserer Mitglieder war leider sehr schwach. Der Vorstand hofft, dass in Zukunft besser Disziplin gehalten wird.

Voranzeigen. Mittwoch, den 14. Dezember, 20.00 Uhr, findet in der «Kunsthalle» ein Ausspracheabend unter der Leitung von Hptm. Schupp über WK-Erfahrungen statt. Wir erwarten eine grosse Beteiligung und eine rege Diskussionsbenützung.

Mittwoch, den 4. Januar 1956, 20.15 Uhr, Neujahrstamm in der Kunsthalle. Der Neujahrstamm gehört seit einigen Jahren zu den traditionellen Veranstaltungen unserer Sektion. Wir hoffen, auch diesmal wieder eine grosse Zahl von Kameraden zur Ouverture des Jahres 1956 begrüßen zu können. Es werden keine speziellen Einladungen versandt.

Wir wünschen allen Kameraden und ihren Angehörigen recht frohe Weihnachten und viel Glück und Gesundheit im neuen Jahr!

Der Vorstand

## Pistolenklub

Bericht vom Endschiessen 1955. Etwas spät musste dieses Jahr das Endschiessen durchgeführt werden. Aber am 29. Oktober 1955 war uns noch ein wunderbarer Herbsttag reserviert, als wir im Pistolenstand Allschwil um 14.00 Uhr das Feuer frei gaben. Wiederum entbrannten spannende Kämpfe, besonders um die Vereinsmeisterschaft 1955, da alle Anwärter für den Rang ziemlich knapp auseinander lagen. Den Beginn machte der *Becherwettkampf* (Wanderbecher: Stutz Heinz) und kurz darauf folgte der *Endschiessenstich* (Scheibe B 10er = 6 Schüsse, davon 3 in 1 Minute; Scheibe B 100er = 5 Schüsse Einzelfeuer). Bei der Scheibe «Glück» war ein «Ski-Hase» nach Jägerart zu

treffen. Nachher erfolgte die Auslosung für das Gruppen-Cup-Wettschiessen mit anschliessendem Wettkampf der 6 Gruppen à 3 Mann. Auch hier gab es mit den zusammengewürfelten Gruppen unerwartete Resultate.

*Resultate. Becherwettkampf:* 1. Brack Albert, 178 Punkte; 2. Schneider Albert, 173 Punkte; 3. Dalcher Paul, 169 Punkte; 4. Frainier Charles, 168 Punkte; 5. Sigg Ruinell, 165 Punkte; 6. Müller Willy, 164 Punkte.

*Endschiessenstich:* 1. Dalcher Paul, 496 Punkte; 2. Keller Fritz, 473 Punkte; 3. Kummer Hans, 469 Punkte; 4. Frainier Charles, 460 Punkte; 5. Schneider Albert, 459 Punkte.

*«Glück»-Stich:* 1. Sigg Ruinell, 57 Punkte; 2. Dalcher Paul, 55 Punkte; 3. Stutz Heinz, 54 Punkte; «13.» Schneider Albert, 43 Punkte.

*Gruppen-Cup-Wettschiessen:* 1. Gruppe «Gritte» (Schibler), 23 Punkte; 2. Gruppe «Speutz» (Kummer), 22 Punkte; 3. Gruppe «Eichle» (Müller W.); 4. Gruppe «Morgenäbel» (Keller); 5. Gruppe «Neger» (Braun); 6. Gruppe «Tante Schuggi» (Kuch).

*Vereins- und Jahresmeisterschaft 1955:* 1. Frainier Charles, 861 Punkte; 2. Sigg Ruinell, 857 Punkte; 3. Dalcher Paul, 855 Punkte; 4. Stutz Heinz, 853 Punkte; 5. Schneider Albert, 852 Punkte; 6. Brack Albert, 852 Punkte; 7. Kummer Hans, 846 Punkte; 8. Keller Fritz, 837 Punkte; 9. Demierre Isidor, 776 Punkte; 10. Kuch Karl, 721 Punkte.

Nach dem Schiessen traf man sich zum gemeinsamen Nachtessen und einem gemütlichen Zusammensein im Restaurant Sans-Souci in Neu-Allschwil. Allen Gönnern und Spendern danken wir für die Bereicherung des Gabentisches.

Zum Abschluss der Schiesssaison dankt die Schiesskommission allen Kameraden für ihren Übungsbesuch und das disziplinierte Verhalten im Schiessstand, so dass wir ohne Unfall geblieben sind. Wir hoffen, dass im kommenden Jahr noch mehr jüngere Kameraden der Pistolensektion beitreten werden, um ihre Schiessstüchtigkeit ausser Dienst weiter zu fördern.

**WICHTIG!** Unsere Mitglieder der Pistolensektion haben in diesem Winter Gelegenheit, ihr Training mit Einsatzläufen zu absolvieren. Im Restaurant Nordbahnhof, Mülhauserstrasse 123, besitzt Fw. Meier Emil im Keller eine Schiessanlage für Pistolen. Unsere Kameraden des Schweizerischen Feldweibelverbandes, Sektion beider Basel, laden uns dazu ein und haben folgende Schiessstage (jeweils montags) festgesetzt: 19. Dezember 1955, 11. Januar, 6. Februar, 27. Februar und 19. März 1956. Mitzubringen ist die Pistole. Einsatzläufe stehen zur Verfügung. Die Munition ist an den Übungen zu kaufen, und zwar 10 Schüsse = Fr.—40. Es würde die Schiesskommission freuen, wenn sich viele Kameraden an diesem Wintertraining beteiligen würden.

Zum Jahreswechsel entbietet die Schiesskommission allen Kameraden die besten Glückwünsche.

## **Sektion Bern**

*Präsident:* Fourier Kurt Hans, Werkgasse 54, Bern 18

*Telefon:* Büro (031) 2 78 77, Privat (031) 66 26 49

*Stammtisch in Bern:* Jeden Donnerstag, 20.00 Uhr, im Hotel Wächter, 1. Stock.

*Stammtisch in Biel:* Am ersten Mittwoch jedes Monats, 20.00 Uhr, im Hotel de la Gare, Zentralplatz.

*Stammtisch in Thun:* Am letzten Mittwoch jedes Monats, 20.00 Uhr, im Café Hopfenstube, Bälliz 25.

*Mutationen. Austritte:* Fourier Kohler Paul, Thun-Schwäbis; Fourier Schär Karl, Genf; Fourier Stalder Ernst, Bern. — *Eintritte* aus der Fourierschule, die Fouriere: Ammann Hansjörg, Radelingen; Bachmann Theo, Bern; Baumgartner Edwin, Porrentruy; Bill Rudolf, St-Imier; Böhlen Ernst, Langenthal; Brawand Werner, Unterseen; Drück Hans, Ins; Farner Jakob, Bern; Gerber Alfred, Nieder-Wichtrach; Gfeller Heinz, Schafhausen i. E.; Lüdi Markus, Rothrist; Lügstenmann Rolf, Bern; Marbot Hansruedi, Illiswil; Obi Hansruedi, Zäziwil; Ryter Samuel, Kandergrund; Wyler Hansrudolf, Spiez; HD Rf. Känzig Ruedi, Biel; die Rechnungsführerinnen: Schenker Alice, Bern; Schweizer Hedwig, Bern. — *Übertritte.* Von der Sektion Romande: Fourier Amsler Edmond, Biel; von der Sektion Zürich: Fourier Schatzmann Hans, Bern; von der Sektion Zentralschweiz: Fourier Blum Josef, Murten; zur Sektion beider Basel: Fourier Vogt Robert H., Basel.

*Voranzeige.* Es ist dem Vorstand gelungen, den bekannten Piloten Hermann Geiger, Flugplatzdirektor, Sitten, zu einem Filmvortrag über «Transporte und Rettungsaktionen auf dem Luftweg

in den Alpen» zu gewinnen. Die Veranstaltung findet am Dienstag, den 24. Januar 1956, punkt 20.00 Uhr, im Hotel Bristol (grosser Saal, 1. Stock), Schauplatzgasse 10, Bern, statt. Zu dieser interessanten Veranstaltung erwarten wir einen Grossaufmarsch unserer Mitglieder. Angehörige, Freunde und Bekannte sind ebenfalls herzlich eingeladen. Es wird ein Unkostenbeitrag von Fr. 1.— pro Person erhoben.

*Hauptversammlung 1956.* Wir weisen darauf hin, dass Anträge aus Mitgliederkreisen zuhanden der nächsten Hauptversammlung bis spätestens am 31. Dezember 1955 dem Sektionspräsidenten einzureichen und schriftlich zu begründen sind. Der Vorstand

### **Pistolen-Sektion**

*Präsident: Fourier Herrmann Werner, Muristrasse 56, Bern, Telefon Privat (031) 4 31 36*

Wir machen unsere Mitglieder darauf aufmerksam, dass unsere Hauptversammlung am 1. Februar 1956 im Hotel Wächter, 1. Stock, stattfindet. Anträge von Mitgliedern zuhanden der Hauptversammlung müssen bis spätestens Ende Dezember dem Vorstand schriftlich und begründet eingereicht werden.

Allen Mitgliedern wünschen wir im neuen Jahr alles Gute und allen recht frohe Festtage.

Der Vorstand

### **Sektion Graubünden**

*Präsident: Fourier Perl Hans, Tittwiesenstrasse 22, Chur, Telefon (081) 2 42 08*

An unserem Jahresprogramm im Pistolenschiessen, das dieses Jahr zum ersten Mal durchgeführt wurde, beteiligten sich nur fünf Fouriere. Wir hoffen, dass es nächstes Jahr bedeutend mehr Teilnehmer sein werden. Als Pistolenmeister 1955 der Sektion Graubünden des SFV ging Kamerad Fourier Sutter Hans mit total 277 Punkten hervor; 2. Rang: Fourier Zischg Johann, 275 Punkte; 3. Rang: Fourier Andres F., 265 Punkte; 4. Rang: Fourier Perl H.; 5. Rang: Fourier Schmid A. — Die Preisverteilung erfolgt anlässlich der demnächst stattfindenden Versammlung, zu der unsere Mitglieder durch Zirkular persönlich eingeladen werden.

### **Sektion Ostschweiz**

*Präsident: Fourier Neuenschwander Fritz, Neudorf, Wattwil  
Telefon: Privat (074) 7 16 61, Geschäft 7 13 21*

Die gute Kameradschaft unserer Übung Kreuzegg-Hintergoldigen soll nicht eingewintert werden. Die Grösse unserer Sektion erfordert eine intensivere Arbeit in den verschiedenen Ortsgruppen. Wir möchten alle Kameraden auf die Zusammenkünfte aufmerksam machen:

Frauenfeld:	Hotel Krone (Fourier Nobs), am 1. Donnerstag des Monats
Herisau:	Restaurant Freihof (Fourier Tobler), am 2. Mittwoch des Monats
St. Gallen:	Restaurant Kaufleuten, am 1. Mittwoch des Monats
Wattwil:	Hotel Schäfle (Fourier Gachnang), am 1. Mittwoch des Monats
Wil:	Restaurant Hof (Fourier Wirth, Uzwil), am 1. Mittwoch des Monats
Rorschach:	Auskunft bei Fourier Ackermann Alfred

Speziell möchten wir auf die vorgesehenen Skitouren der Ortsgruppen hinweisen. Interessenten mögen sich beim Gruppenleiter melden.

Die Frühjahrs-Generalversammlung soll am 4. März 1956 in Goldach durchgeführt werden, und zwar versuchs- und ausnahmsweise eintägig. Das Programm soll für alle interessant werden. Reserviert heute schon diesen Tag dem Gradverband und den Dienstkameraden.

*Mutationen.* Neu in unseren Reihen können wir begrüssen und herzlich willkommen heissen: Fourier Kunz Robert, Gossau; Wyss Hugo, Rheineck; Wm. Rf. Schweizer Max, Buchen-Staad; Fourier Beeler Arthur, Frauenfeld; HD Rf. Beerli Hugo, Arbon; Fourier Fehr Paul, Rapperswil; Fourier Furrer Kurt, Algetshausen; Fourier Germann Paul, St. Gallen; Fourier Back Albert, Weinfeld; Fourier Hämmerli O., Weesen; Fourier Kellenberger Otto, Meistersrüti; Fourier Weder Karl, Buchs; Fourier Suter Dietrich, St. Gallen. — Unser Wunsch ist, an unserer nächsten Zusammenkunft alle unsere neuen Kameraden persönlich begrüssen zu können. -s-

## Sektion Solothurn

*Präsident: Fourier Schläfli Jules, Barfüssergasse 9, Solothurn*

*Telefon: Geschäft (065) 2 68 23, Privat 2 58 92*

*Stammtisch Solothurn: Jeden zweiten Montag im Monat (Markttag) ab 20.00 Uhr im Restaurant Misteli-Gasche.*

*Stammtisch Olten: Jeden Markttag ab 20.00 Uhr im Hotel-Restaurant Löwen.*

*Mutationen. Eintritte: die Fouriere von Arx Bernhard, Dullikon; Bebi Rudolf, Aarburg; Fehlmann Urs, Schönenwerd; Gloor Max, Starrkirch-Wil; Hunziker Karl, Olten. Wir heissen die Kameraden in unserer Sektion recht herzlich willkommen.*

*Benzenjasset. Wir machen auf den am 12. Dezember 1955 stattfindenden Benzenjasset aufmerksam. Die Oberjasser und auch Amateure oder solche, die es werden wollen, haben Gelegenheit, sich in edlem Wettkampf zu messen.*

*Wir wünschen unsern Mitgliedern schöne Festtage und zum Jahreswechsel viel Glück und Gottes Segen.*

*Jurawanderung vom 15./16. Oktober 1955. Durch die ungünstigen Witterungsverhältnisse im vergangenen Sommer, musste die beschlossene Gebirgstour über den Krüzlipass wiederum zweimal abgesagt werden. Der Vorstand lud dann die Mitglieder als Ersatztour wieder zu einer Jurawanderung ein, nachdem die «Auflage 1954» grossen Erfolg buchen konnte. Diesmal hiess das Ziel: Bölchen. — Am Samstagnachmittag besammelten sich die vom oberen Kantonsteil im Hauptbahnhof in Solothurn und fuhren mit dem Zug nach Hägendorf. Als wir ausstiegen, empfing uns ein Herbstwetter mit einer solchen Fülle von Sonne und einem strahlend blauen Himmel, dass der Alltag schnell vergessen war und alle Teilnehmer die Tour mit der besten Laune in Angriff nahmen. Schon nach kurzer Zeit marschierten wir durch die stille, romantische Teufelsschlucht und erlabten uns an den überwältigenden Farben, einer Pracht, wie sie uns nur der Herbst zu bieten vermag. Anhand der Karte schlugen wir hierauf den Weg nach Allerheiligen ein. Durch Wälder und quer über saftige Jurawiesen erreichten wir den Hof Spitalberg. Durch friedlich weidende Schafherden stieg dann das frohgelaunte Trüpplein weiter hinauf und passierte das General-Wille-Haus. Bald war das Ziel Berghaus Kall erreicht. Mit unseren Frauen, die die Jurahöhe mit dem Auto erklommen, konnten wir unsere Kameraden vom unteren Kantonsteil begrüßen. Die Familie Bitterli gab sich alle erdenkliche Mühe, um uns den Aufenthalt im schmucken und heimeligen Berghaus so angenehm als nur möglich zu gestalten. Nach dem trefflich zubereiteten Mahl sassen wir anschliessend gemütlich beisammen, sodass beinahe vergessen wurde, das vorbereitete Strohlager aufzusuchen.*

*Am Morgen hatte das Wetter leider umgeschlagen. Dicker Nebel lag auf der Jurahöhe, der jegliche Sicht verhinderte. Kein Wunder, dass dann die «Federn» länger als vorgesehen gehütet wurden. Mit Rücksicht auf die missliche Wetterlage, schalteten wir nach dem kräftigenden Frühstück noch ein Morgenjässchen ein. Gegen Mittag verabschiedete sich die frohe Schar herzlich von der Familie Bitterli. Der nicht weichende Nebel zwang uns, das Programm zu ändern. Wir schlugen den kürzesten Weg nach Hägendorf ein und erreichten wohlbehalten den Ausgangspunkt unserer Tour 1955. Kartenlesen und Wegrekognoszieren wurden aufgefrischt, die Natur bewundert, die Kameradschaft gepflegt. Wir glauben sagen zu dürfen, dass sich alle bereits jetzt schon auf die im nächsten Jahr stattfindende Tour freuen.*

L.



## Sezione Ticino

*Presidente: Furiere Keller Oscar, casella postale 6501, Lugano*

*Telefono: Ufficio (092) 5 32 94 solo giorni feriali ore 9.00—10.00*

*Conto chèques postali XIa 818*

*Movimento soci. Entrati: furiere Mark Hans, 1934, Vacallo (dalla scuola furieri 1955); aiuto-furiere Caldelari Gianni, Lugano, via G. Ferri 23 (dalla scuola aiuto-furieri 9. Div.).*

*Avvertimento ai soci morosi: I soci in arretrato con la tassa sociale 1955 ed event. antecedente, sono stati avvertiti con estratto conto dal cassiere sezionale. Si spera che tutti eseguiranno il loro versamento entro i prossimi giorni. Dobbiamo tuttavia significare, a scanso di ogni e qualsiasi malinteso, che trascorso infruttosamente il 10 dicembre 1955, saranno ancora una volta avvertiti per raccomandata, indicante l'ultimo termine. Chi non darà seguito ai suoi obblighi sarà radiato dalla*

Sezione ed il suo nome pubblicato sul giornale edizione gennaio 1956 «escluso dall'Associazione per inadempimento degli obblighi finanziari verso la Sezione». I buoni soci sapranno apprezzare questa disposizione, anche se apparentemente dura, ma necessaria assolutamente per ragioni tecniche-finanziarie.

*Cambiamento d'indirizzo e di grado ecc.* Ci sembra necessario rammentare in questo ultimo numero del corrente 1955 che ogni cambiamento d'indirizzo deve essere comunicato tempestivamente al nostro segretario (casella postale 6501, Lugano) onde permettere che col gennaio 1955 ogni corrispondenza, giornale compreso, vi giunga speditamente e preciso.

*Programma 1956.* Il programma d'attività, quale innovazione, apparirà già nel numero di gennaio 1956 per l'anno prossimo. Nessuno dimentichi l'assemblea annuale federale a Lucerna nel mese di maggio tutto giugno. Sarà l'incontro dei furieri del Ticino con i camerati ticinesi sparsi nella Svizzera tedesca e romanda. Ogni risparmio fatto subito per tale data vi faciliterà la partecipazione. *Auguri a tutti di «Buon Anno»!*

## **Sektion Zürich**

*Präsident: Fourier Keller Otto, Dachslernstrasse 171, Zürich 48*  
*Telefon: Büro (051) 23 16 00 (intern 33 23), Privat (051) 52 78 71*

*Stammtisch in Zürich:* Jeden Donnerstagabend im «Braumeisterstübli» des Restaurants Braustube Hürlimann, 1. Stock, am Bahnhofplatz.

*Stammtisch in Schaffhausen:* Am ersten Donnerstag jedes Monats im Hotel Bahnhof.

*Stammtisch in Winterthur:* Jeden Freitagabend im Restaurant National, Bahnhofplatz.

*Auskunftsdienst.* Auskunft über alle fachtechnischen Fragen erteilt Hptm. Hedinger Kurt, Friesstrasse 28, Zürich 50, Telefon Privat (051) 46 36 61.

*Mutationen. Eintritte:* Fourier Siegrist J., Zürich 8; von der Fourierschule, die Fouriere: Aeschbach Karl, Zürich 8; Balzarini Reto, Cama GR; Bamert Ernst, Zürich 3; Brütsch Hermann, Neuhausen am Rheinfall SH; Despont Marcel, Zürich 6; Frei Ernst, Zürich 6; Frezza Aldo, Rheinfeldern AG; Hardmeier Fritz, Uetikon am See ZH; Hotz Fritz, Rüti ZH; Jost Kurt, Zürich 10; Jucker Albert, Zürich 2; Meier Ernst, Embrach ZH; Meili Marcel, Zürich 1; Michel Hans, Zürich 1; Stehli Hans, Herrliberg ZH; Wirth Emil, Zürich 4; Zwicky Heinz, Zürich 2; die HD Rf.: Bruhin August, Zürich 9; Müller Erhard, Zürich 3; Streit Dieter, Zürich 3. — *Übertritt* von der Sektion Zentralschweiz: Fourier Marti Josef, Zürich 11. — Wir heissen die neuen Mitglieder in unserer Sektion kameradschaftlich willkommen. — *Austritte:* Fourier Dünki Arnold, Winterthur (gestorben); Fourier Kuebler Christoph, Erlenbach ZH.

*Generalversammlung 1956.* Gemäss Sektionsstatuten sind Anträge an die Generalversammlung bis Ende Dezember 1955 an den Sektionsvorstand schriftlich einzureichen.

## **Pistolen-Schiess-Sektion**

*Obmann: Fourier Reiter Fritz, Steinbrüchelstrasse 4, Zürich 53, Telefon Privat (051) 34 08 76*

Allfällige Anträge für die im Januar stattfindende Generalversammlung der PSS sind bis 31. Dezember 1955 dem Obmann einzureichen, ansonst sie das Recht zur Behandlung verlieren.

Am 22. Oktober 1955 fand im Pistolenstand Glattfelden das traditionelle Vorstandsschiessen mit unserem Götti statt. Der Kampf war heiss und einmal mehr wurde der schöne Anlass mit 74,5 gegen 68,5 Rangpunkten der Kantonspolizei, bzw. 1789,0 gegen 1732,8 Punkten, zu unsern Gunsten entschieden. Als Gobeletgewinner konnten Erb August (KaPo) und Brem Göpf (PSS) ausgerufen werden.

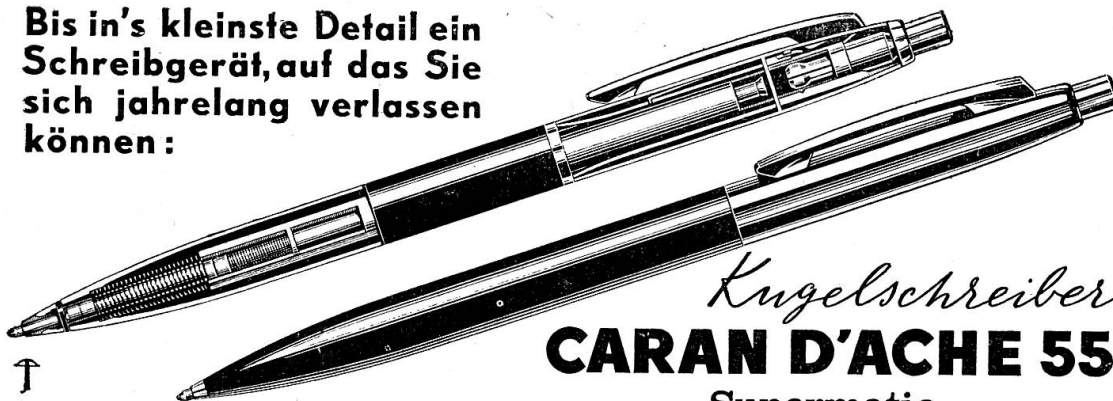
Am vergangenen 12. November fand im Restaurant Unteres Albisgütli im gewohnt gemütlichen Rahmen unser Absenden statt. Von den Stichen des Jahresprogramms kann gemeldet werden, dass in allen Stichen unser Obmann Reiter Fritz im 1. Rang steht. Der Wanderpreis der Scheibe «Unteroffizier» wurde zum dritten Mal von Kamerad Blattmann Walter gewonnen, der somit die von Rügsegger Gödel gestiftete Walliser Kanne zu Eigentum erhält. Im Cup wurden in spannendem Kampf am Endschiessen folgende Medaillengewinner ermittelt: 1. Reiter Fritz (Goldmedaille), 2. Wieser Bernhard (Silbermedaille), 3. Blattmann Walter (Bronzemedaille).

Der Endschiessenstich brachte sehr hohe Resultate. Aus der scharfen Konkurrenz konnte Reiter Fritz den 1. Rang einmal mehr für sich beanspruchen, gefolgt von Blattmann Walter und Lang Heinz. — Die Glücksscheibe war speziell für Glücksvögel eingeführt worden: 1. Brem Gottfried, 2. Rüegegger Gottfried, 3. Steiner Hans. — Auf der Juxscheibe konnte, um die Worte vom Absenden zu gebrauchen, eine «blinde Sau eine Eichel» finden, indem ein Outsidersieg zu verzeichnen ist. 1. Werren Rudolf, 2. Reiter Fritz, 3. Blattmann Walter.

Im Damenschiesen gab es in der Rangliste an der Spitze eine Änderung, indem die langjährige Siegerin dieses Jahr weniger Glück hatte und die nachstehenden Damen die ersten drei Ränge belegten: Frau Reiter, Frau Läderach und Fräulein Kägi. — Der Sie- und Er-Wanderpreis konnte für ein Jahr seinen Standort in der Wohnung von Nelly und Fritz Reiter finden.

In der Jahresmeisterschaft war zum vierten Mal nacheinander unser Obmann Reiter Fritz an der Spitze zu finden. Aus neun in Betracht kommenden Disziplinen schwang Fritz mit *elf* Rangpunkten obenaus, gefolgt von Rüegegger Gödel mit 32 und Wieser Bernhard mit 34 Rangpunkten.

**Bis in's kleinste Detail ein  
Schreibgerät, auf das Sie  
sich jahrelang verlassen  
können:**



*Kugelschreiber*  
**CARAN D'ACHE 55**  
Supermatic

**SPIGA**

Teigwaren

sind

besser!

**HACOSAN**



*Jeder Löffel oder Würfel  
eine Ladung Energie!*

**NÄHR- & KRÄFTIGUNGSMITTEL DER HACO GÜMLIGEN**

**Drucksachen**

innert kürzester Frist

Telefon 041/83 61 06

Buchdruckerei Robert Müller AG, Gersau